



01.07. Freitag	15:00 Uhr	* Rapunzelclub
<b>19:00 Uhr Abendhock</b>		
05.07. Dienstag	15:30 Uhr	* Wolfsclub
	19:00 Uhr	* Theater-AG
06.07. Mittwoch	18:30 Uhr	* Elefantenclub
07.07. Donnerstag	18:30 Uhr	* Ameisenclub
08.07. Freitag	15:00 Uhr	* Nilpferdclub
09.07. Samstag	14:00 Uhr	MA-Freizeitvorbereitung
12.07. Dienstag	16:00 Uhr	* Affenbande
13.07. Mittwoch	18:00 Uhr	* O.A. Grillen
14.07. Donnerstag	18:30 Uhr	* Rabenclub
15.07. Freitag	15:00 Uhr	* Rapunzelclub
19.07. Dienstag	16:00 Uhr	* Wolfsclub
	19:00 Uhr	* Theater-AG
20.07. Mittwoch	18:30 Uhr	* Elefantenclub
21.07. Donnerstag	18:30 Uhr	* Ameisenclub
22.07. Freitag	15:00 Uhr	* Nilpferdclub
23.07. Samstag	13:30 Uhr	Samstagstreff, diesmal ist Rutenfest angesagt

\* Abholung mit dem Bus und den freundlichen Fahrern der LH

### O. A. Grillen im Rahlenwald 13.7. 18:00 Uhr

An einem warmen Sommerabend geht's in den Rahlenwald bei der Weststadt zum Grillen. Anschließend machen wir noch gemeinsam einen Spaziergang. Bitte anmelden damit wir euch evtl. eine Wurst besorgen können. Mit dabei sein dürfen Teilis, Eltern, Betreuer/innen und Freunde der LH. Kosten für Getränke und Wurst: 3  
 Wer will darf gerne einen Salat mitbringen.



**Die Regenpfeifer** treffen sich am **Sa. 16. Juli um 19:00 Uhr** zur gemeinsamen Abendwanderung.



Die Zeit der Zivis ist auch in der Lebenshilfe unwiderruflich vorbei. **Der Bundesfreiwilligendienst (BFD)** ersetzt ihn ab 1. Juli 2011.

Das Bundesamt für Familie und zivilgesellschaftliche Aufgaben, die oberste Stelle des BFD beschreibt die Aufgaben wie folgt: Im BFD engagieren sich gemäß § 1 BFDG Frauen und Männer für das Allgemeinwohl. Der BFD wird dabei in der Regel ganztägig als überwiegend praktische Hilfstätigkeit in gemeinwohlorientierten Einrichtungen geleistet. Der BFD fördert das zivilgesellschaftliche Engagement von Frauen und Männern aller Generationen. Er fördert damit das lebenslange Lernen; jungen Freiwilligen bietet er die Chance des Kompetenzerwerbs und erhöht für benachteiligte Jugendliche die Chancen des Einstiegs in ein generelles Berufsleben. Ältere Freiwillige werden ermutigt, ihre bereits vorhandenen Kompetenzen sowie ihre Lebens- und Berufserfahrung einzubringen und weiter zu vermitteln. Die Ausgestaltung des BFD erfolgt arbeitsmarktneutral.

Bei der Durchführung des BFD achten die Vertragspartner auf die gegenseitige Einhaltung dieser Vereinbarung.

Träger, bei uns das Wohlfahrtswerk, und die Einsatzstelle, also wir, verfolgen mit dem BFD gemeinsam das Ziel, soziale Kompetenz, Persönlichkeitsbildung sowie die Bildungs Beschäftigungsfähigkeit der Freiwilligen zu fördern.

Für die Lebenshilfe Ravensburg heißt das, dass wir BFDler selbst suchen müssen, bzw, wir müssen uns interessant machen, damit Interessenten auf uns aufmerksam werden und sich nix besseres vorstellen können, als bei uns in der Lebenshilfe Ravensburg BFDler zu sein.

Die Vergütung ist im großen Ganzen dem FSJ ähnlich.

Bei uns muss der BFDler einen Führerschein haben, über 18 Jahre alt sein, Autofahren können, gern Gruppenarbeit machen und sich einlassen wollen auf behinderte Menschen.

Der Zeitrahmen ist in der LH RV von 12 bis 18 Monate. Starten in der LH darf der BFDler nach Absprache mit der Lebenshilfe.

Also nix wie ran. Wer sich überlegt, ein BFD zu machen, darf sich die Lebenshilfe Ravensburg gern mal anschauen, um sich ein Bild zu machen. Trau dich!

